



Saisonende 2016

Absegeln

Kaum zu glauben bei dem wunderbaren Spätsommerwetter, aber die Saison neigt sich dem Ende zu. Ein Blick auf den Kalender zeigt: Nach dem Hafenfest steht nun das **Absegeln** an, und zwar am Sonntag, dem 16. Oktober 2016.

Wir treffen wir uns um 10.45 am Flaggenmast zur Ansprache unseres Vorsitzenden und zur Flaggenzeremonie, danach folgt die Ausfahrt im Geschwader zum gemeinsamen Ankerplatz. Doch Achtung: Das Übersegeln des Schiffes mit dem Commodore-Stander kostet wie immer eine großzügige Spende für die Jugendabteilung.

Zeitgleich mit dem Absegeln findet am 15. und 16.10.2016 im PYC der Joachim-Hunger-Preis statt, an dem traditionell auswärtige Gäste teilnehmen und gerne mit Wohnmobil anreisen. Unser Grundstück wird also mit Schiffen, Wohnmobilen und Hängern vollgestellt sein. Die Mitglieder werden daher um Verständnis gebeten, dass die Parkmöglichkeiten an diesen Tagen eingeschränkt sind.

Nach dem AbSEGELN kommt das AbTUCKERN

Es gibt eine seit etlichen Jahren eingeschlafene PYC-Tradition, die anlässlich des 125-jährigen Geburtstages wiederbelebt werden soll, nämlich das "Abdampfen" oder, heute passender, das "Abtuckern": Die Motoryachten des Clubs machen zum Saisonende eine gemeinsame Ausfahrt und laden hierzu die Segler des Clubs ein. Diese Tradition ist beschrieben in den PYC-Jahrbüchern zum 50. Jubiläum (1941) und zum 75. Jubiläum (1966). Im Jubiläumsbuch 1941 wird berichtet vom Abtuckern nach Brandenburg/Havel und Treffen mit dortigen befreundeten Seglervereinigungen.



Wir wollen bescheidener anfangen: Für das Abtuckern am Sonnabend, dem 22. Oktober 2016, um 11 Uhr ist die "kleine Runde" geplant: Kleiner Wannsee - Pohlesee - Stölpchensee - Griebnitzsee - Glienicker Lake - Jungfernsee - Wannsee. Die Ausfahrt wird man, je nach Wetter und Laune, ein bisschen ausdehnen und ankern und die mitgebrachten Speisen und Getränke zu genießen. Zum Abtuckern einladende Motorboote: „Celisa“ (Jörg Henschke), „Emma“ (Heiner Naber), „Lotus II“ (Christian Berghausen), „Pauline II“ (Peter Egloff), „Robbe“ (Dr. Colin von Hardenberg), „Nymphaea“ (Michael Kerstan), „Lonie“ (Wolfgang Ihle) und - mit Vorbehalt wegen anderweitiger Verpflichtungen - einige weitere Motorboote.

Interessierte Gäste und weitere Mittuckerer - auch Segelboote mit bereits gelegtem Mast sind sehr willkommen - melden sich bitte im Sekretariat.

Ringelnetz-Cup am 03.10.2016

Bitte rechtzeitig anmelden! Die teilnehmenden Landlieger werden gebeten, ihre Schiffe spätestens am Sonntagmittag, dem 2.10.2016, zu kranen, weil es sonst wegen der German Open J/70 zu Engpässen kommen könnte.

Termine

28.09. bis 02.10.2016 German Open J/70

03.10.2016: Ringelnetz-Cup

15. bis 16.10.2016: Joachim-Hunger-Gedächtnispreis

16.10.2016: Absegeln

29. bis 30.10.2016: Opti-Team-Cup

07. bis 09.11.2016: Absegeln

